



Gemeindenachrichten

Amtliche Mitteilung der Gemeinde Hofamt Priel

Ausgabe 5 November 2013 36. Jahrgang



*Einen schönen Herbst
wünschen Ihnen die Gemeindevertretung,
die Bediensteten und Ihr Bürgermeister*

Foto: Julia Heiligenbrunner

www.hofamtpriel.at

Zugestellt durch Österreichische Post



Liebe Hofamt Prielerinnen,
liebe Hofamt Prieler,
liebe Jugend!

Der Herbst hat sich von seiner schönsten Seite gezeigt und der Winter steht vor der Tür. Rechtzeitig konnten zwei Streusplittboxen errichtet werden, um mit zwei verschiedenen Korngrößen noch besser Eis und Schnee zu bewältigen.

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Bürgermeisters.....	52
aus dem Gemeinderat	4
Finanzen.....	5
Rechtsinfo.....	11
Umwelt.....	16
Sicherheit.....	17
Unsere GemeindegängerInnen	20-21
Behördenwegweiser	22
Vereinswesen.....	24-32
Veranstaltungskalender	33
Ärzte- und Apothekendienste.....	35

Die Gemeinde Hofamt Priel bedankt sich bei der Wirtschaft für die Unterstützung durch Werbeeinschaltungen.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
25. November 2013**

Die Sicherheit hat Vorrang und eben seinen Preis. Besonders hinweisen muss ich auf das Problem der überhängenden Sträucher. Diese müssen rechtzeitig zurückgeschnitten werden, um den notwendigen Winterdienst nicht zu behindern.

Großteils Verständnis, aber leider auch grenzenloses Unverständnis bei einigen wenigen Gemeindegängern, wird mir als Baubehörde und unseren Bediensteten im Gemeindeamt, im Zusammenhang mit dem Aufarbeiten der offenen Bauakten entgegengebracht.

Nicht aus Jux und Tollerei oder gar Zeitvertreib tun wir uns diese unendlich umfangreiche Mehrbelastung an, sondern die gesetzlichen Bestimmungen im Bezug auf das AGWR sowie der NÖ Bauordnung verlangen dies, dass die Bauakte bearbeitet und vervollständigt werden. In diesem Zuge werden vorrangig die Fertigstellungen eingefordert, um danach erst die Benützungsbewilligung des Bauwerkes zu erlangen. Dabei wird auch sichtbar, welche konsenslosen Bauten (d.h. ohne Baubewilligung gebaut) in der Gemeinde stehen.

Alle Gemeinden haben die Pflicht diese Bewilligungen alle nachzufordern und jeden Bauakt auf den gesetzlichen Stand zu bringen.

Ich persönlich habe rechtlich abgeklärt, dass es bei Bauangelegenheiten keine Verjährung gibt, somit müssen alle Bauakten den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend vervollständigt werden.

Trotz manchen Unmutes bei betroffenen Gemeindegängern bitte ich um Ihr Verständnis, den letztlich kommt es Ihnen zu Gute, wenn die Unterlagen den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen. Gemeinsam und mit beiderseitigen

guten Willen werden wir auch dies schaffen.

Der Wohnungsmarkt in unserer Gemeinde ist total erschöpft und es ist derzeit nur eine Wohnung frei. Umso wichtiger ist es, dass endlich mit dem Bau des neuen Wohnhauses begonnen wurde. Hier erfüllen die Genossenschaften nicht immer die Wünsche der Gemeinden.

Viele positive Dinge geschehen, welche im Rausch der Zeit nicht wahrgenommen werden. Sei es auf Gemeindeebene, wie Gesundheitstag, Festtage, Ausstellungen oder die Aktivitäten der vielen Freiwilligen, welche zu einer harmonischen und funktionierenden Gemeinschaft beitragen.

Ich lade Sie herzlich ein die Gemeinschaft immer wieder aufs Neue zu erleben und wünsche Ihnen viel Glück, Gesundheit und Freude in unserem schönen HOFAMT PRIEL.

Herzlichst

Ihr Bürgermeister

Friedrich Buchberger



Neu: mit diesem QR-Code finden Sie die Zeitung rasch im www.

Nationalratswahlen 2013

Gemeindeergebnis

		Sprengel 1		Sprengel 2		Summe			Differenz					
		2008	2013	2008	2013	2008	2013	%	%					
Anzahl der Wahlberechtigten:		675	649	688	729	1363		1378	1,10					
Summe der abgegebenen Stimmen:		597	524	566	551	1163	85,326	1075	78,01					
Summe der ungültigen Stimmen:		30	22	18	7	48	4,1273	29	2,70					
Summe der gültigen Stimmen:		567	502	548	544	1115	95,873	1046	97,30					
			%	%	%	%	%	%	%					
davon entfallen auf	SPÖ	202	35,63	158	31,47	196	35,77	154	28,31	398	35,70	312	29,83	-5,87
	ÖVP	221	38,98	214	42,63	169	30,84	180	33,09	390	34,98	394	37,67	2,69
	FPÖ	71	12,52	56	11,16	91	16,61	106	19,49	162	14,53	162	15,49	0,96
	BZÖ	34	6,00	12	2,39	33	6,02	13	2,39	67	6,01	25	2,39	-3,62
	GRÜNE	20	3,53	33	6,57	35	6,39	53	9,74	55	4,93	86	8,22	3,29
	FRANK			17	3,39			20	3,68			37	3,54	3,54
	NEOS			8	1,59			15	2,76			23	2,20	2,20
	KPÖ	4	0,71	1	0,20	2	0,36	1	0,18	6	0,54	2	0,19	-0,35
	PIRAT			3	0,60		0,00	2	0,37		0,00	5	0,48	0,48

Aktion Schutzengel im Kindergarten



Bürgermeister Friedrich Buchberger besucht regelmäßig den Kindergarten. Gleich zu Beginn des neuen Kindergartenjahres überreichte er jedem Kindergartenkind eine Sicherheitsbroschüre sowie einen reflektierenden Schutzengel-Anhänger von Landeshauptmann Dr Erwin Pröll.

Postleitzahl 3681



Laut Information vom Postverteilzentrum kommt es immer noch vor, dass Sendungen an die alte Postleitzahl bzw. an einen anderen Postort adressiert sind.

Um die richtige Zustellung zu garantieren, bitten wir Sie im eigenen Interesse, die **Adressschreibweise** bei den betroffenen Absendern auf

3681 Hofamt Priel
ändern zu lassen.

Aus dem Gemeinderat

Auszugsweise Berichte über die Sitzungen des Gemeindevorstandes und des Gemeinderates

Gemeinderat am 25. Juli 2013

- Bericht des Prüfungsausschusses vom 24.07.2013
- Teilnahme am Projekt NÖ Kindergemeinde
- Subventionsansuchen der Frauenberatung Mostviertel und des TC Hofamt Priel für Kinder und Jugendarbeit
- Änderung Ortstbezeichnungen in Hofamt Priel
- Übernahme Grundstück 242 KG Rottenhof ins öffentliche Gut der Gemeinde Hofamt Priel
- Indexanpassung des Kindergarten-Bastelbeitrages auf 13 EUR/Monat
- Wartungsvertrag für die Heizungsanlage im FF-Haus Weins
- Zubau – Bauhof Hinterhaus: Vergabe der Baumeisterarbeiten an Fa. Brachinger
- Sanierung Eingangshalle Gemeindezentrum: Vergabe Fliesenlegerarbeiten an Fa. Wurz
- Kindergarten: Umgestaltung barrierefreier Eingangsbereich: Vergabe der Arbeiten an Fa. Eder
- ASBÖ Persenbeug – Umbau Rettungsstelle: weiterer Kostenzuschuss von 10.546 EUR für die Inneneinrichtung
- Kleinregionales Entwicklungskonzept – Nibelungengau: Beschlussfassung Teilnahme
- Beratung über Parzellierung Baugründe Neubaugasse – der Parzellierungsvorschlag von Raumplaner DI Siegl bzw. Vermessungsbüro WOB wurde genehmigt, der Verkaufspreis wurde mit 40 EUR/m² festgelegt
- Der Ankauf der Bauparzelle 2046/19 am Dorfplatz wurde mehrheitlich abgelehnt
- Die EVN Sonnenkraft – Potentialanalyse wird abgelehnt
- Weg- bzw. Straßenumlegung gemäß Liegenschaftsteilungsgesetz in Mitterberg
- Die Richtlinien für Förderung Solar- bzw. Photovoltaikanlagen sollen adaptiert werden
- Grundsatzbeschluss: keine Unterstützung für Schüler bei Besuch einer fremden Musikschule
- Personalangelegenheiten

Gemeindevorstand am 18. Juli 2013

- Förderungen Photovoltaikanlagen
- Ankauf einer Klimaanlage für Gemeindeamt Büro und Bürgermeisterzimmer
- Kostenübernahme 50% für Zusatzausrüstung MTF-Feuerwehrfahrzeug
- Beratung über die Tagesordnung für die nächste Gemeinderatssitzung

Gemeindevorstand am 26. September 2013

- Förderungen Photovoltaikanlagen
- Beratung über die Tagesordnung für die nächste Gemeinderatssitzung

Gemeinderat am 3. Oktober 2013

- Bericht des Prüfungsausschusses vom 01.10.2013
- Der 1. Nachtragsvoranschlag 2013 wurde einstimmig beschlossen
- Der Jahresabschluss 2012 der Kommunal KG wurde zur Kenntnis gebracht
- Zubau – Bauhof Hinterhaus: Vergabe Zimmermannsarbeiten an Fa. Eder und der Spenglerarbeiten an Fa. Richter
- Die Parzelle 2337 KG Hofamt Priel Teilfläche 6 wurde an das Habsburg Lothringensche Gut verkauft
- Ein Dienstbarkeitsvertrag mit der Heimat Österreich für die Photovoltaikanlage Postverteilerzentrum wurde beschlossen.
- Die Nachträge zu den Kreditverträge mit der Oberbank wurden genehmigt.
- Mietverträge Gemeindezentrum: Genehmigung Vertrag mit Jana Roseneder
Genehmigung Vertrag mit Magda Ringswirth
- Subvention an den ÖKB Persenbeug-Gottsdorf-Hofamt Priel zur Friedenskreuzsanierung
- Genehmigung Grundverkauf Bauparzelle 263/3 KG Rottenhof- Sonnenplatz: Zeilinger – Steinkellner
- Hofamt Prieler Festtage 2013:
Beschluss Programm und Ehrungen

Nachtragsbudget 2013

Sollüberschuss aus dem Rechnungsjahr 2012 in der Höhe von 503.400,-- Euro ins Nachtragsbudget übernommen!



In der letzten Gemeinderatssitzung wurde das Nachtragsbudget 2013 beschlossen.

Die Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt konnten um 618.700 Euro erhöht werden. Die dafür notwendigen Einnahmen kommen einerseits aus dem Haushaltsüberschuss 2012 in der Höhe von 503.400 Euro, bzw. aus Mehreinnahmen von Bund und Mehreinnahmen bei den Aufschließungsabgaben von 31.000 Euro.

Die Budgetsumme im Ordentlichen Haushalt beträgt nun 3.488.400 Euro!

Mit insgesamt 237.300 Euro an Zuführungen vom ordentlichen Haushalt an den außerordentlichen konnten Finanzierungsmittel für diverse Projekte zur Verfügung gestellt werden und vorgesehene Darlehensaufnahmen bzw. Rücklagenentnahmen als Finanzierungsmittel eingespart werden. Der Rücklagenstand beträgt somit zum Jahresende 727.400 Euro.

Finanzierungsmittel für den Ankauf diverser Einrichtungen zur Verbesserung der Infrastruktur in den verschiedensten Bereichen wurden aus dem Überschuss 2012 bereitgestellt:

- ☞ Sanierung Gemeindezentrum Eingangshalle
- ☞ Sanierung der Fußböden in den Wohnungen
- ☞ Schaffung eines barrierefreien Einganges beim Kindergarten
- ☞ Errichtung einer Splittlagerhalle für den Bauhof
- ☞ Umbau der Druckstationen der gesamten Wasserversorgung
- ☞ Mitfinanzierung Feuerwehrmannschaftstransporter
- ☞ Fertigstellung Zu- und Umbau beim Feuerwehrhaus
- ☞ Mitfinanzierung der ASBÖ-Rettungsstelle in Persenbeug
- ☞ Diverse Güterwegesanierungen und Straßebauten
- ☞ Rücklagenbildungen

Diese Aufstellung, soll den Lesern einen Überblick geben, welche Aufgaben von der Gemeinde zu bewältigen sind.

Außerordentliches Budget 2013

Das für das Haushaltsjahr 2013 wirksame außerordentliche Budget beträgt 1.091.400 Euro.

Die Finanzierung dieser Mittel erfolgt über die Zuführungen der Gemeinde aus dem laufenden Budget, der Überschüsse, Förderungen von Land und Bund bzw. Interessentenbeiträge von Feuerwehr.

Amtsleiter
geschäftsführender Gemeinderat
Alexander Heiligenbrunner



Abschließend noch einmal eine Gegenüberstellung der Gesamtsummen:

	Voranschlag 2013	Nachtragsvoranschlag 2013
Ordentlicher Haushalt:	2.869.700,-- Euro	3.488.400,-- Euro
Außerordentlicher Haushalt:	647.800,-- Euro	1.091.400,-- Euro

Kindergemeinde Hofamt Priel



www.kindergemeinde.at/hofamt_priel/

Die Gemeinde Hofamt Priel ist dem Service-Portal Kindergemeinde.at beigetreten.

„Kindergemeinde.at“ liefert Informationen für Menschen, die Eltern werden möchten oder schon sind - aber auch Informationen über lokale Familienangebote.

„Kindergemeinde.at“ ist mit der



„Kindergemeinde.at“ ist mit der vernetzt und somit finden sie dort auch unsere aktuellen Babyfotos sofern die Eltern der Veröffentlichung zustimmen. Auch in unserer Gemeindezeitung werden die Fotos veröffentlicht.



Heizkostenzuschuss NÖ 2013/2014

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2013/2014 in der Höhe von € 150,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann beim Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes noch bis 30. April 2014 beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren



Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Telefonische Auskünfte über den Heizkostenzuschuss erhalten Sie auch beim Bürgerservice-Telefon der NÖ Landesregierung unter: 02742 / 9005-9005

TRANSPORTE - ERDBAU

Helmut Zeitlhofer



**3681 Hofamt Priel
Rottenberg 6**

0664/2163863



Informationen aus der Amtsstube

Verrechnung von Gemeindeabgaben durch Gemeindeverband

Die Abrechnung folgender Steuern/Abgaben werden seit längerem vom Gemeindeverband Melk besorgt:

- Müllabfuhr
- Grundsteuer
- Tourismusabrechnung

Diese Vorschriften werden vom Verband durchgeführt und direkt an Sie geschickt. Bei Fragen können Sie sich an den Verband wenden, möchten aber darauf hinweisen, dass auch wir ein bürgernahes Service anbieten und alle Ihre Fragen entgegennehmen und klären. Wir legen auf eine enge Zusammenarbeit Bürger – Gemeinde – Gemeindeverband großen Wert!

Bautätigkeiten im privaten Bereich

Seit den 50 er Jahren sind die Bautätigkeiten in Österreich in gesetzlichen Vorgaben geregelt. Nicht nur für Neu-, Zu- und Umbauten

von Gebäuden besteht ein Regelwerk, sondern auch für Wintergärten, Gerätehütten, land- und forstwirtschaftliche Gebäude bis zum Carport.

Für die Neuaufstellung einer Heizung/Heizanlage ist eine Bauanzeige vorgeschrieben. Zur Einbringung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Anzeige
- Kurzbeschreibung
- Prüfbericht

Die NÖ Bauordnung von 1996 ist im Internet unter www.ris.bka.gv.at abrufbar. Unser Bauamt in der Gemeinde steht für jegliche Ihrer Fragen zur Verfügung und kann über die jeweils gültige Fassung der Gesetze Auskunft geben. Es ist oft nicht einfach, ohne fachlichen Rat seine Fragen und Wünsche zu beantworten. Wir haben auch in der letzten Ausgabe unserer Zeitung schon darauf hingewiesen, dass eventuelle Kosten für Anschlussgebühren und Ergänzungen im Vorfeld mit unseren Mitarbeitern zu klären sind, um

unangenehme Überraschungen zu vermeiden.

Ankauf von Objekte

Wenn Sie beabsichtigen eine neue Immobilie zu erwerben, so ist es ratsam sich einen Überblick über die vorhandenen Gegebenheiten zu verschaffen, sofern Sie das nicht schon Ihrem Anwalt oder Notar übergeben haben.

- offene dingliche Bescheide
- Grundsteuerforderungen
- Gerichtsfälle
- nicht bezahlte Steuern und Abgaben
- Grundbuchseintragungen usw.

Viele dieser Fälle gehen nach Erwerb an den neuen Eigentümer über und stellen dann eine nicht notwendige Investition und Ärger dar, welche schon im Vorfeld geklärt werden könnten.

Eine Einsicht in die Akten gewähren wir Ihnen, sofern eine schriftliche Einverständniserklärung des Besitzers vorhanden ist.

Renate Edelbauer

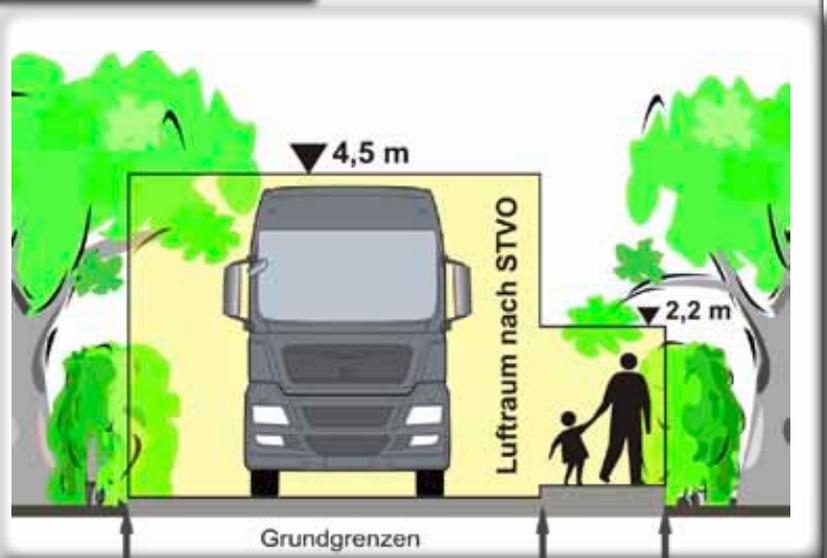
Freihaltung der Verkehrsflächen

Pflichten der Anrainer!

Aus gegebenem Anlass weisen wir nochmals darauf hin:

Für die Freihaltung des Luftraumes oberhalb und neben den Verkehrsflächen ist der Grundstückseigentümer, auf welchem der Baum bzw. die Sträucher, Hecken, etc. steht verantwortlich. Grundsatz: Grundgrenze = Schnittgrenze

Wir bitten alle Grundstückseigentümer im eigenen Interesse für die Freihaltung der Verkehrsflächen zu sorgen.



Buchvorstellung – Trilogie

BUCHVORSTELLUNG

Felicitas Henn

Die „Annabel“ Trilogie

1. *Annabel, eine unmögliche Liebe*

2. *Annabel, eine Obsession*

3. *Annabel, das andere Leben*

Romane



Annabel, eine unmögliche Liebe

143 Seiten, Softcover,
€ 12,80 • sFr 15,80
ISBN 978-3-8372-0822-15



**Annabel, eine Obsession
Der Feueropal**

246 Seiten, Softcover,
€ 15,80 • sFr 18,90
ISBN 978-3-8372-1048-4



**Annabel, das andere Leben
Das Smaragdhalsband**

172 Seiten, Softcover,
€ 14,80 • sFr 17,80
ISBN 978-3-8372-1302-7



Die querschnittsgelähmte Dr. Annabel Julian wird nach Versagen der Bremsen ihres Rollstuhls von dem Skirennläufer Georg Mader vor einem tödlichen Aufprall gerettet.

Zwischen den beiden so unterschiedlichen Menschen entwickelt sich eine innige, aber scheinbar hoffnungslose Freundschaft, die zu einer ungewöhnlichen, bewegenden Liebesgeschichte wird, die von der ersten Zeile an Neugier erweckt und fesselt.

Eine authentisch wirkende Geschichte, die eine überraschende Fortsetzung finden wird.

Im zweiten Teil verschwindet Annabel während eines Urlaubs in Italien auf mysteriöse Weise. Eine abenteuerliche Suche über durch mehrere Länder beginnt...

Der dritte Teil erzählt von einer neuen Freundschaft Annabels, dem Vicomte Armand de Harcourt. Sie hilft ihm nach dem Tod seiner Frau auf die Beine und wird zu ihrer Zuflucht, als ihr Ehemann sie betrügt. Wird Annabel erst nach tragischen Ereignissen ihr wahres Glück und inneren Frieden finden?

Felicitas Henn

studierte Zeitungswissenschaft und Romanistik, promovierte, war als Journalistin und dann für ihren Mann in Public Relation und Kundenbetreuung tätig. Aber immer war „Lesen und Schreiben“ ihre größte Freude.

AUGUST VON GOETHE LITERATURVERLAG
Großer Hirschgraben 15 • D-60311 Frankfurt/Main
Tel 069-40894-0 • Fax 069-40894-194

Das Buch erhalten Sie in jeder gut sortierten Buchhandlung sowie im Internet über www.Amazon.de

Einige Bücher liegen auch in der Gemeinde auf und können zu den oben erwähnten Preisen erworben werden..

Kinderferiensspiele 2013

Nach mehrjähriger Pause, organisierte heuer Jugendgemeinderat Kerstin Pichler wieder Ferienspiele.

Diese fanden am Freitag, den 23. August auf der Sportanlage Viehtrift statt.

Fast 70 Kinder und Jugendliche der Gemeinde nahmen daran teil und konnten sich auf den vielen Stationen austoben. Ein Highlight für Kinder und Familien war der Spielbus der Kinderwelt Niederösterreich mit Luftburg, Mal- und Bastelstationen, Riesenspielen und Kinderschminken. Margit Schnabler begeisterte mit Kinderzumba. Die Sektionen des USV Hofamt Priel und der ASKÖ Tennisclub Hofamt Priel sorgten für lustige, anspruchsvolle und verantwortungsbewusste Unterhaltung.

Die teilnehmenden Kinder erhielten neben kostenloser Speisen und Getränken abschließend auch eine kleine Überraschung.



Franz Schönbichler (vlnr.), Manfred Steinberger (Sektionsleiter Stockschißen), Jakob Preiß, Daniel Hofer (Sektionsleiter Fußball), Rosi Koch (Sektionsleiterin Nordic Walking), Obmann Josef Baumberger, Michelle Gubitzer, Bianca Weinhart (Kinderwelt), Bürgermeister Friedrich Buchberger, Jonathan Zeiß, Marlene Gruber (Kinderwelt), Irene Rafetseder (TC Hofamt Priel), Jaqueline Eder, Helga Wimmer, Reinhard Eder und Jugendgemeinderat Kerstin Pichler vor der Hüpfburg der Kinderwelt

Gesundheitstag 2013

Gemeinderätin Rosemarie Reithner organisierte am Sonntag, den 13. Oktober einen Gesundheitstag.

Neben verschiedenen Tests wurde auch Kinder-Zumba angeboten.

Am 2. Oktober fand ein sehr informativer Vortrag zum Thema: „Auf dem Weg zu sinnerfülltem Leben heute“ mit Univ.-Doz. Prof. Mag. Dr. Franz Schmatz im Gemeindezentrum statt.



Fotos: Helmut Karpf



Hobbykunst- ausstellung

über 20 HobbykünstlerInnen präsentieren ihre Werke

im **Gemeindezentrum**



Öffnungszeiten

Samstag, 23. November

10 bis 17 Uhr

Sonntag, 24. November

9 bis 17 Uhr

am Sonntag zusätzlich: **Bauernmarkt,**

Wild- und Fischspezialitäten

Kinderbetreuung
ganztägig

Eintritt frei

Auf Ihren Besuch freuen sich die Aussteller!

Von Licht-, Strauch- und Apfeldieben

Mit dem Herbst zieht für manchen eine gute Gelegenheit ins Land, sich über die Nachbarn zu ärgern. Sie pflücken die Äpfel von den Ästen fremder Bäume, lassen ihre Hecke ungeschnitten wuchern und zu allem Überfluss weht der Wind die abgefallenen Blätter ihrer Bäume auf den eigenen Grund wo diese vielleicht sogar die Dachrinne verstopfen. Aber dürfen die Nachbarn das?

Über Kirsch- und Apfeldiebe hat sich schon mancher geärgert. Ob zu recht, hängt davon ab, wo die Früchte gepflückt werden. Klar ist, dass niemand dulden muss, dass andere ohne Einwilligung den Garten betreten und sich dort am reifen Obst bedienen. Auch die in Zaunnähe, aber noch über dem eigenen Grund hängenden Äpfel sind für Nachbarn und Passanten „verbotene Früchte“, mögen sie auch noch so verlockend sein. Ragen die Äste eigener Obstbäume aber im Luftraum über den Nachbargrund, darf der Nachbar das Obst von diesen Ästen pflücken.

Ebenso darf der Nachbar solche Äste an der Grundgrenze abschneiden (gleiches gilt für Wurzeln, die im Erdreich über die Grenze ragen). Dabei muss der Nachbar aber möglichst schonend vorgehen. Ein Rückschnitt, der dazu führt, dass die Pflanze völlig verkümmert, ist regelmäßig unzulässig.

Einen Anspruch, dass der Bau-
meigentümer den Rückschnitt vornimmt, hat der Nachbar aber in der Regel nicht. Etwas anderes gilt nur, wenn von den Ästen Gefahr ausgeht (zB Bruchgefahr mor-

scher Äste) oder wenn die Hecke bereits so hoch und dicht ist, dass ihr Schattenwurf auf das Nachbargrundstück unzumutbar ist. Liegt eine solche „negative Lichtimmission“ vor, hat man Anspruch auf Rückschnitt der betreffenden Bäume auf ein Maß, das den Schattenwurf wieder erträglich macht. Die Rechtsprechung ist hier aber streng. Dass sich die Lieblingsecke im Garten nicht mehr zum Sonnenbaden eignet, reicht nicht aus. Vielmehr muss der Schattenwurf der Nachbarpflanzen so dunkel und ausgedehnt sein, dass der eigene Rasen wegen des Lichtentzugs großflächig vermoost oder Wohnräume (also nicht bloß zB das Badezimmer oder das WC) wegen dieses Schattenwurfs selbst an sonnigen Tagen zur Mittagszeit nur mit künstlichen Lichtquellen benutzbar sind.

Und was ist mit dem lästigen Laub, das sich im Garten des Nachbarn sammelt, weil der nur unregelmäßig zum Rechen greift und das der Wind auf unser Grundstück weht? Das ist möglicherweise lästig, aber nichts, wogegen man sich auf rechtlichem Wege wehren könnte. In Siedlungen und Grünlagen ist vom Wind verwehtes Laub eine „Immission“, die man zumindest im ortsüblichen Ausmaß dulden muss. Solange die eingewehten Laubmengen keine horrenden Ausmaße annehmen, wird man sie also selbst entfernen müssen. Das mag einerseits lästig sein, hat aber auch eine gute Seite: man ist natürlich auch selbst nicht verpflich-



RAA Mag. Valentina Murr und RA Dr. Sebastian Wiese informieren

tet, das Verwehen von Laub vom eigenen Grund auf die umliegenden Nachbargrundstücke völlig zu verhindern.

Auch aus rechtlicher Sicht ist gute Nachbarschaft also ein Wechselspiel aus Geben und Nehmen. Wer sich an einige grundlegende Regeln hält und manchmal Rücksicht nimmt, kann im Gegenzug dasselbe selbst erwarten. Vor gravierenden Verletzungen (zB unzumutbarem Lichtentzug oder bruchgefährdeten Ästen) schützt die Rechtsordnung. Bei den Kirschen naschenden Nachbarskindern erwartet sie hingegen ein wenig Großzügigkeit, die einem – wenn man sie aufbringt – mit nervensparender Wirkung und gutnachbarschaftlichem Verhältnis belohnt.

WIESE RECHTSANWALT

Dr. Sebastian Wiese ist Rechtsanwalt in 3671 Marbach/Donau, Marktstraße 28, Rathaus (1. Stock), Tel. 07413/25 407, office@ra-wiese.at



CHRONISCH
KRANK
Österreich

Informationen über den Behindertenparkausweis für chronisch kranke Menschen

Unter 0676 7451 151 oder kontakt@chronischkrank.at

Organtransplantierte Menschen, PatientInnen mit hochgradiger **Immunschwäche**, **onkologische Erkrankungen**(Chemo-Therapie), **Morbus Crohn** Erkrankung und **psychische Erkrankungen** wie Angststörungen, Zwänge und Trauma, bei klaustrophoben, soziophoben Zuständen und Kontrollverlust im Rahmen einer Kinesiophobie(Angst vor der Bewegung) usw. können nun den **Eintrag Unzumutbarkeit öffentlicher Verkehrsmittel wegen dauernder Gesundheitsschädigung** bei den Landesstellen der Bundessozialämter beantragen. Ausgefertigt werden die Ausweise mit Jänner 2014.

Wir beraten kostenlos und ehrenamtlich!

Verein ChronischKrank® 4470 Enns, Kirchenplatz 3, 1. Stock

E-Mail: kontakt@chronischkrank.at Tel.: 0676 7451151

www.chronischkrank.at





Ysper-Donautal

Einladung zu Wild & Wein

am 16. November 2013
um 17.00 Uhr
im Gemeindezentrum Hofamt Priel

Auswahl erlesener Weine und Wildspezialitäten

Auf Ihr Kommen freut sich
das NÖ Hilfswerk Ysper-Donautal
und der Hegering Persenbeug

Rat und Hilfe

Die Konsumentenberatung
kommt



In der AKNÖ-Bezirksstelle Melk
(Hummelstraße 1) bietet an fol-
genden Tagen in der Zeit von
13:30 bis 16:00 Uhr Konsumenten-
beratung:

13. und 27. November
11. Dezember

Bitte bringen Sie die zur Beratung
notwendigen Unterlagen mit.
Auskunft unter 057171-1616 oder
noe.arbeiterkammer.at bzw.
Email: konsumentenberatung@
aknoe.at

Sprechstunde



Mag. Bernhard Schwarzingler
öffentlicher Notar
3680 Persenbeug-Gottsdorf, Rathausplatz 6
Tel.: 07412/5 25 26, FAX 07412/52 52 68
E-mail: bernhard.schwarzingler@notar.at

Nützen Sie die Möglichkeit eine
kostenlose Erstauskunft von No-
tar Mag. Bernhard Schwarzingler
am Gemeindeamt zu erhalten.

Dienstag, 26. November

11 bis 12 Uhr

Gemeindeamt Hofamt Priel
Bürgermeisterzimmer

Tage der offenen Tür

FR, 22. November 2013, 17.00 Uhr

SA, 23. November 2013, 09.00 Uhr



Wie alle Jahre informiert die Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche
Berufe Amstetten auch heuer über ihre Ausbildungsangebote und Vertief-
ungsmöglichkeiten.

Die Schule, die sich auch unter jungen BürgerInnen Ihrer Gemeinde bester
Beliebtheit erfreut, öffnet am 22. und 23. November ihre Türen für interes-
sierte 14-Jährige und Eltern: Amstetten, Stefan-Fadinger-Straße 36,
www.hlwamstetten.ac.at

5000. Besucherin im Kraftwerk Ybbs-Persenbeug

Erfolgreiche Zwischenbilanz

Erst Anfang September 2013 wurde eine Pensionistengruppe aus Salzburg zum 4000. Besucher im Donaukraftwerk Ybbs-Persenbeug gekürt. Nicht ganz drei Wochen später, am 21. September 2013, wurde bereits die 5000er Marke seit der Eröffnung der neuen Ausstellung Mitte April erreicht.



Die 22-jährige Kerstin Macher aus Karlstetten in Niederösterreich war die 5000. Besucherin. In einer Kleingruppe von 18 Personen wurde sie in Begleitung ihres Partners durch das Kraftwerk geführt, und nahm danach an der anschließenden Schleusenführung teil.

Als kleine Anerkennung erhielt die junge Frau im Anschluss an die Führung eine vom Verbund gesponserte Tasche, gefüllt mit vielen tollen Geschenken. Die Freude über die Überraschung war natürlich groß, da Kerstin Macher erst

seit kurzem Besitzerin der NÖ-Card ist, die ihr eine kostenlose Führung im Kraftwerk ermöglichte. Das Kraftwerk Ybbs-Persenbeug war das erste Ausflugsziel, welches sie mit dieser Karte besuchte. Die neue Ausstellung im viertstärksten österreichischen Donaukraftwerk hat ihr sehr gut gefallen.

Jährlich besichtigen das Kraftwerk zahlreiche Familien, Schul- und Reisegruppen, aber auch viele Radfahrer legen eine kurze Pause ein, um sich das am Donauradweg gelegene Kraftwerk anzusehen. Auch zahlreiche internationale BesucherInnen interessieren sich für die Stromerzeugung aus Wasserkraft. So konnten u.a. bereits Gäste aus Italien, Frankreich, Niederlande, Polen willkommen geheißen werden.

Eine aktuelle Zwischenbilanz über die diesjährige Saison fällt äußerst positiv aus. Besonders aufgrund des Besucherzustromes an den Wochenenden im August und September konnte bereits einen Monat vor Ende der regulären Öffnungszeiten das Saisonziel von 5000 BesucherInnen erreicht werden.



Der Betreiberverein freut sich über das starke Interesse an den Führungen und bedankt sich bei all seinen Gästen für den Besuch im ältesten Donaukraftwerk Österreichs.

Öffnungszeiten:

Mai bis Oktober (Mo, Di, Fr, Sa und So)
Führungen um 13:00, 14:00 und 15:00

Kontakt:

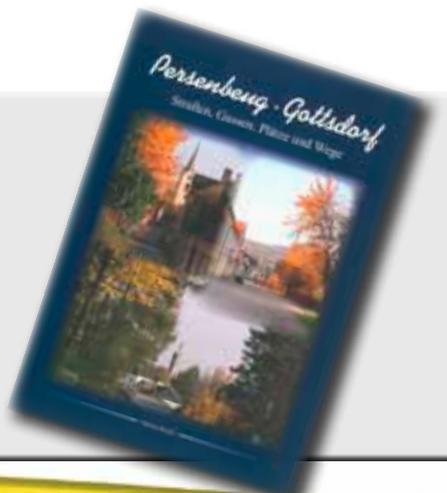
Betreiberverein Donaukraftwerksführungen Ybbs-Persenbeug
Donaudorfstraße 2, 3370 Ybbs

(T) Gemeinde Persenbeug-Gottsdorf: 07412/52206
(T) Stadtgemeinde Ybbs/ Donau: 07412/52612
(E) info@kraftwerksfuehrungen.at
www.kraftwerksfuehrungen.at

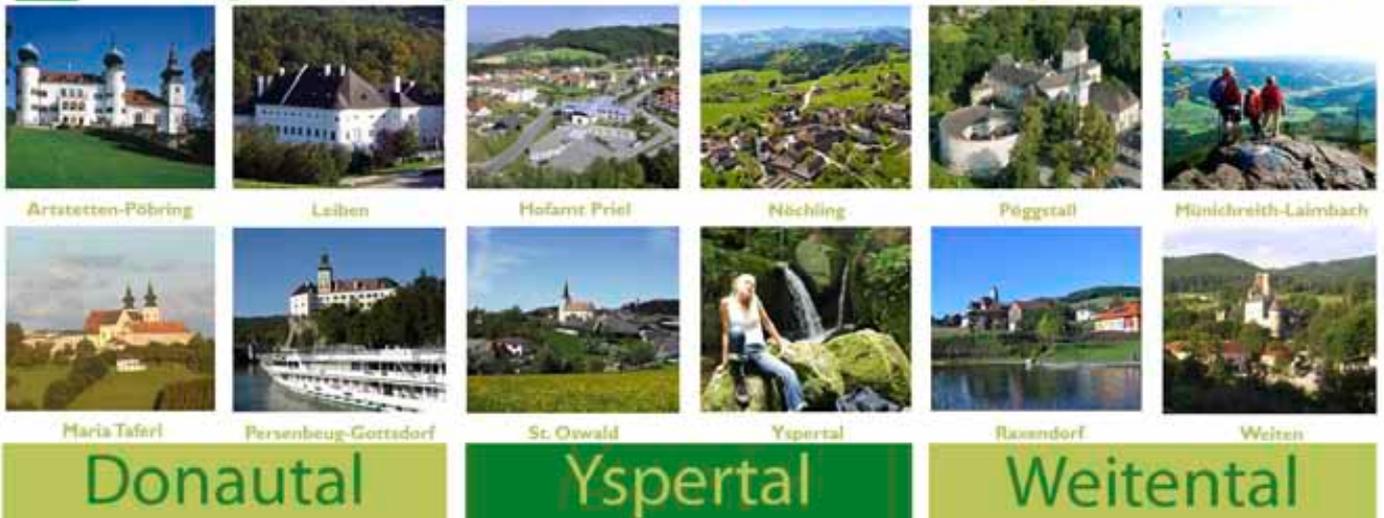
Neuerscheinung

Helmut Karpf hat ein Buch über die Verkehrsflächen und Sehenswürdigkeiten der Marktgemeinde Persenbeug-Gottsdorf geschrieben.

Der Kulturführer der besonderen Art ist zum Preis von 25 Euro am Gemeindeamt erhältlich.



öko region Kleinregion Ökoregion Südliches Waldviertel - Region der drei Täler



Kleinregion setzt auf Identität und Innenmarketing

Seit 1. Juli gibt es Unterstützung durch ein betreutes Kleinregionenmanagement

Die Erhaltung und die nachhaltige Weiterentwicklung des gemeinsamen Lebensraums prägt die Zusammenarbeit der zwölf Gemeinden der Kleinregion, durch eine gemeinsam erarbeitete kleinregionale Strategie wurde der Weg niedergeschrieben.

Einen Überblick über die bereits durchgeführten Maßnahmen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Innenmarketing gab es bei der Vorstandssitzung am 21. Oktober in Persenbeug unter der Leitung von Obmann Bgm. Johann Habegger. Die Kleinregionsmanagerin Tanja Wesely berichtete über die Aktivitäten – so stand die Kooperation der Gemeinden bei regionalen Veranstaltungen wie Radlrekordtag, Oktoberfest und Gewerbesmesse Pöggstall im Vordergrund.

Weitere Tätigkeiten umfassen die Homepage der Kleinregion, diese wurde überarbeitet und präsentiert sich in einem neuem Layout. Im Bereich des Online-Marketings wurde eine Facebook Fanseite eingerichtet. Damit alle Veranstaltungen der zwölf Gemeinden



Die Vorstandsmitglieder mit Obmann Bürgermeister Habegger und Kleinregion-Managerin Tanja Wesely.

übersichtlich abrufbar werden, soll Mitte November ein regionaler Online-Veranstaltungskalender unter www.suedlicheswaldviertel.at integriert werden.

Ein Hauptziel der Region ist es sich nach außen zu profilieren und den Bekanntheitsgrad zu erhöhen. Durch das identitätsstiftende Innenmarketing soll eine stärkere Bindung der Einwohner zur Region erreicht werden. Zugleich soll auch die Bewerbung des Schloss

Pöggstalls und Südlichen Waldviertels zur NÖ Landesausstellung 2017 medial in die Region kommuniziert werden.

Kontakt:

Ökoregion Südliches Waldviertel
 Obmann Bgm. Johann Habegger
 Kleinregionsmanagement Tanja Wesely
 Hauptstr. 9, 3683 Yspertal
 07415/6767-30, info@swv.at



Holz und Erdwärme am günstigsten

Heizsaison 2013: Auch heuer gibt es bei der Höhe der Energiekosten große Unterschiede. Heizen mit Gas oder Öl kommt am teuersten, Wärmepumpen und Holzheizungen sind deutlich günstiger.

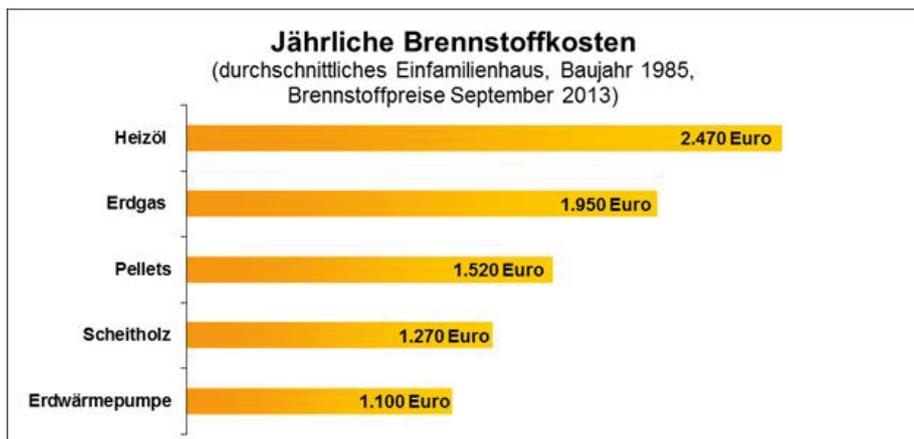
Öl und Gas mit Abstand am teuersten

Wer jetzt für die Heizsaison einkauft, fährt mit Scheitholz oder einer Erdwärmepumpe am günstigsten. Hier liegen die jährlichen Energiekosten in einem 25 Jahre alten durchschnittlichen Einfamilienhaus derzeit zwischen 1.100 und 1.270 Euro. Die fossilen Energieträger haben beim direkten Brennstoffkostenvergleich keine Chance: Heizen mit Öl ist heuer um mehr als 1.200 Euro teurer als mit Scheitholz. Bei der Gasheizung sind es knapp 700 Euro mehr.¹



Energiekosten können mehr als halbiert werden

Wie sich die Energiepreise der Zukunft entwickeln, ist schwer vorherzusagen. **Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ** geht aber eher von steigenden, als von sinkenden Preisen aus: „Die Zeiten sinkender Energiepreise sind vorbei. Ich gehe davon aus, dass Energie in Zukunft teurer wird und wir deshalb mit unserer Energie besser haushalten müssen.“ Von hohen Energiepreisen besonders betroffen sind unsanierte Altbauten. Gerade hier ist aber auch das Sparpotenzial am größten, wie Greisberger betont: „Die Energie, die nicht verbraucht wird, ist auf jeden Fall die billigste Energie. Durch eine thermische Sanierung kann man den Energieverbrauch von Altbauten oft mehr als halbieren – das steigert durch die wärmeren Oberflächen den Wohnkomfort und lohnt sich langfristig auch finanziell“.



Heizung: Alle 15 Jahre tauschen

Bei einem 15 Jahre alten Heizsystem ist ein Tausch eine Überlegung wert, denn in den letzten Jahren hat sich bei der Kesseltechnologie viel getan: Moderne Heizkessel arbeiten sauberer, sparsamer und komfortabler. Allerdings sollte die Entscheidung für ein neues Heizsystem gut durchdacht sein, denn der Energiepreis ist nur einer von vielen Faktoren: So muss – je nach Energiequelle – auch ein geeigneter Lagerraum oder eine Anschlussmöglichkeit ans Gas- bzw. Fernwärmenetz vorhanden sein. Die Anschaffungs- und Installationskosten können hier sehr stark variieren.

Die **Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ** hilft Ihnen unter der Nummer **02742 221 44** gerne bei Fragen weiter.

¹ 23.400 kWh pro Jahr Heizwärmebedarf, ca. 5 Jahre alter Heizkessel (Wärmepumpe) in Kombination mit vorlaufoptimierter Radiatorheizung, optimale Heizungsregelung und gut gedämmte kurze Heizungsrohre (15cm Pufferwärmedämmung), Jahresnutzungsgrade bei Holzvergaserkessel mit Puffer und Hackgutheizung: 80%; Pelletkessel: 83%; Ölbrennwertkessel: 90%; Erdgasbrennwerttherme 95%; Jahresarbeitszahl Erdwärmepumpe: 3,5; Brennstoffpreise Stand September 2013 (Quellen: ProPellets, Österreichischer Biomasseverband IWO, EVN, e-Control).



Dämmerungseinbrüche

Tipps zum Vorbeugen:

- **Viel Licht**, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich. Beim Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren. Im Außenbereich Bewegungsmelder und starke Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten. Die Außenbeleuchtung sollte nach Möglichkeit zentral steuerbar sein.
- Im Urlaub **Nachbarn ersuchen, die Post und die Werbesendungen aus dem Briefkasten zu nehmen**, um das Haus/die Wohnung bewohnt erscheinen zu lassen. Aus dem selben Grund im Winter Schnee räumen oder räumen lassen.
- **Keine** Leitern, Kisten oder andere **Dinge** die dem Täter als Aufstiegs-, Einstiegs- bzw. Einbruchshilfe dienen könnten **im Garten liegen lassen**. Außensteckdosen abschalten (können auch vom Täter genutzt werden).
- Lüften nur wenn man zu Hause ist, denn **ein gekipptes Fenster ist ein offenes Fenster** und ganz leicht zu überwinden (**trotz versperrbarer Fenstergriffe**). Auch heiztechnisch ist Stoßlüften ökonomischer als permanentes Spaltlüften.

Achtung – Versicherungen zahlen nicht oder weit weniger, da kein Einbruch sondern evtl. nur ein normaler Diebstahl vorliegt !!!

- **Vor der Anschaffung von mechanischen oder elektronischen Sicherungseinrichtungen (Alarmanlagen) die kostenlose und objektive Beratung (kein Verkaufsinteresse) durch die Kriminalpolizeiliche Beratung, in Anspruch nehmen. Anforderung über jede Polizeidienststelle.**

Polizeiinspektion Persenbeug – Kriminalpolizeiliche Beratung
Tel.: 059 133 - 3141 – Mail: pi-n-persenbeug@polizei.gv.at
www.polizei.at/noe - www.bmi.gv.at/praevention/

Kostenlos inserieren

Ihre Immobilie oder Ihr Grundstück verkaufen oder vermieten

Wenn Sie eine Immobilie oder ein Grundstück in Hofamt Priel verkaufen oder vermieten möchten, freuen wir uns, wenn Sie das Service unserer Gemeinde nutzen.

Falls Sie Interesse haben, unsere Webseite als Werbepattform für Ihre Immobilie einzusetzen, kontaktieren Sie uns! Herr Franz Jaschke ist für Sie erreichbar unter Tel.nr. 07412/52421-10 oder auch unter gemeinde@hofamtpriel.at und hilft Ihnen bei der Vermarktung Ihres Objektes auf www.hofamtpriel.at/immobilien

selber inserieren

Sie können aber auch gerne selbstständig einen Eintrag in unsere Immobilien-Datenbank durchführen. Klicken Sie einfach direkt bei der Immobiliensuche auf „kostenlos inserieren“ und tragen Sie die Daten sowie ein aussagekräftiges Bild zu Ihrem Objekt online ein. Die Freischaltung erfolgt innerhalb weniger Stunden.

Für Fragen stehen wir jeder Zeit gerne zur Verfügung!



232.000 Euro abgeholt

39 Projekte wurden positiv beurteilt

Erfreuliches gibt es seitens der Leaderregion zu berichten. Die aktuelle Förderperiode läuft mit Ende 2013 aus und in unserer Gemeinde wurden in den letzten fünf Jahren 39 Projekte mit einer Gesamtprojektsumme von rund 940.000 Euro positiv beurteilt. Somit kamen insgesamt 232.000 Euro an Fördermitteln aus dem Topf der ländlichen Entwicklung bei uns zur Auszahlung

Investitionen bedeuten eine Sicherung und Stärkung unserer Gemeinde.

LEADER-Region

Südliches Waldviertel-Nibelungengau

hat nun eine neue Mitarbeiterin (30 Std./ Woche), Vera Serdinsek

Vera Serdinsek (wohnhaft in Pöggstall) wird als Assistentin des Geschäftsführer DI Thomas Heindl tätig sein. Zu ihren Aufgaben zählen die strategische Entwicklung der Region für das Programm ländliche Entwicklung, die Vernetzung der lokalen Akteure/-innen, Regionsmarketing, organisatorische und allgemeine Büroarbeiten, die kontinuierliche



Umsetzung der Schwerpunkte und Projekte des LES (ländliche Entwicklungsstrategie) sowie Vorbereitung der Region für die neue Förderperiode 2014-2020. Frau Serdinsek ist ledig und alleinerziehende Mutter eines 9 jährigen Sohnes. In ihrer Freizeit ist sie sportlich aktiv und erkundet gerne die Region mit ihrem Sohn und ihren beiden Hunden auf diversen Wanderwegen. Neben ihrer Liebe zu Tieren und der Natur ist sie auch begeisterter Musik- und Kunstfan. Auch sie konnte bereits mit vielen Verantwortlichen aus der Region in Kontakt treten.

Gemeindeanzeiger

Baugrund zu verkaufen

Verkaufe sonnigen Baugrund in Hofamt Priel, Sonnweg (nähe Teich)

Baugrund wurde letztes Jahr von der Gemeinde Hofamt Priel gekauft und wird jetzt 1:1 weiterverkauft, keine Maklergebühren! 921m², Anschlüsse an Grundgrenze, Grundpreis 32235€ (35€/m²), Aufschließung 15173,99€ Gesamt 47408,99€

Bei Interesse Tel. 0664/5431113 oder markus.holand@gmx.at

MTD - Rasenmähertraktor

5x im Betrieb, Neupreis 890 Euro, Verkaufspreis 600 Euro, Tel.: 07412/54444



Musterung Jahrgang 1995

Am 21. und 22. August wurden die Hofamt Prieler Rekruten gemustert.

Bürgermeister Friedrich Buchberger holte die Jungs von der Hesserkaserne in St. Pölten ab und lud zum gemeinsamen Mittagessen ins Gasthaus Hinterleithner nach Weins.



vlnr.: Mistelbacher Philipp, Aistleitner Raphael, Gobec Georg, Schönbichler Marvin, Gebetsberger Hannes und Bürgermeister Friedrich Buchberger

2020 fehlen 30.000 Pflegekräfte

Pflege – ein Beruf für Ihre Zukunft

Sie sind jung, haben die Schule abgeschlossen und sind noch unsicher, was Sie in ihrem zukünftigen Arbeitsleben angehen wollen!? Oder sind Sie auf der Suche nach einer neuen Herausforderung oder Neuanfang in beruflicher Sicht? Dann informieren Sie sich über den Beruf der psychiatrischen Gesundheits- und Krankenpflegeperson.

Für Ihre Fragen über die Ausbildung und ein gezieltes Beratungsgespräch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt

- ☞ Telefonisch von Montag bis Freitag von 7:30 Uhr bis 15:30 Uhr unter 07412/55100/500
- ☞ Per Email post.tzy.schule@wienkav.at
- ☞ unsere Homepage unter <http://www.wienkav.at/kav/ausbildung/psych/tzy>

Unsere Adresse: Schule für psychiatrische Gesundheits- und Krankenpflege am Therapiezentrum Ybbs, 3370 Ybbs, Burgplatz 9 (hinter dem Busbahnhof)



Geburten

wir heißen herzlich willkommen...



KinderGemeinde
Hofamt Priel



Gregor Lindenhofer
Getreidegasse 2a/1/6



Dominic Obernberger
Reithgasse 3



Vanessa Temper
Mitterberg 3



Jana Aichinger
Rottenhof 14A

Eheschließungen

zum gemeinsamen Lebensweg alles Gute ...



Sterbefälle

wir trauern um...



Doris (Putz) und Mag. Johannes Wippel, Holzian 7

Ingrid Hintersteiner, Höhenweg 11

Wir gratulieren...

Gewerbe

Anmeldung:

Roswitha Koch, Weinsersstraße 26/2
Beaufsichtigung von Kindern ohne Verfolgung erzieherischer Zwecke



Vizebürgermeister Johann Wurzer und Gemeinderat Josef Pichler zum 50. Geburtstag



Frau Nicole Wagner, vom Lehrbetrieb Niederösterreichische Gebietskrankenkasse, hat beim diesjährigen NÖ Lehrlingswettbewerb der kaufmännischen Berufe den 3. Platz beim Wettbewerb der administrativen Lehrberufe belegt.



Frau Katharina Eder hat am Mercy College New York den Studiengang **Master of Science in Teaching English** mit dem akademischen Grad **MSC** abgeschlossen.

Wir gratulieren...



Frau Maria Heiligenbrunner zum 85. Geburtstag



Frau Theresia Poschenreither zum 85. Geburtstag



Frau Margaretha Gasseleder zum 80. Geburtstag



Herrn Alois Eder zum 80. Geburtstag



Herrn Eduard Gruber zum 85. Geburtstag



Frau und Herrn Christa und Horst Lackner zur Goldenen Hochzeit

Frau Hanna Springer zum 85. Geburtstag

Gemeindeamt Hofamt Priel

3681 Hofamt Priel, Dorfplatz 1
Tel. 07412/52421, Fax: Klappe 5
Email: gemeinde@hofamtpriel.at
Homepage: www.hofamtpriel.at

So erreichen Sie Ihre Ansprechpartner:

Alexander Heiligenbrunner	DW 11
Leopold Aistleitner	DW 16
Franz Jaschke	DW 10
Renate Edelbauer	DW 13

Bürgerparteiverkehr:

Montag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	kein Parteienverkehr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunden:

Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung 0664/261 62 82

Bezirkshauptmannschaft Melk

3390 Melk, Abt Karl Straße 25a, Tel: 02752/9025

Di, Do, Fr	08:00 - 12:00 Uhr
Mo	13:00 - 19:00 Uhr
Di	13:00 - 15:00 Uhr

Bürgerbüro:

Mo-Fr	08:00 - 12:00 Uhr
Mo	13:00 - 19:00 Uhr
Di	13:00 - 15:00 Uhr

BH-Außenstelle Ybbs:

3370 Ybbs, Hauptplatz 1, Tel: 07412/52433
Mi 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 14:30 Uhr

Finanzamt Melk

3390 MELK, Abt Karl Straße 25, Tel. 07472 / 201
Mo, Di, Mi, Do 07:30 - 15:30 Uhr, Fr 07:30 - 12:00 Uhr

Arbeitsmarktservice Melk

3390 Melk, Babenbergerstraße 6-8, Tel. 02752/50072
Mo - Do 07:30 - 16:00 Uhr
Fr 07:30 - 13:00 Uhr

NÖ Gebietskrankenkasse, Bezirksstelle Pöchlarn

3380 Pöchlarn, Regensburger Straße 21, Tel. 05 0899-6100, Fax: 05 0899-1280, E: poechlarn@noegkk.at
Mo bis Do 07:30 - 14:30 Uhr
Fr 07:30 - 12:00 Uhr

Pensionsversicherungsanstalt

Kammer f. Arbeiter und Angestellte in
3390 Melk, Hummelstraße 1, Tel.: 05 03 03
jeden Mittwoch von 11:30 - 15:00 Uhr

Sozialstation NÖ Volkshilfe

Bezirksbüro Melk
Rathausplatz 1, 3680 Persenbeug
Tel. 07412/55820
melk@noe-volkshilfe.at
Mo, Di, Mi, Fr 08:30 - 12:00 Uhr
Do 13.00 - 16.00 Uhr

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

in der Bezirksbauernkammer Melk
3390 Melk, Abt Karl Straße 19
Tel. 05/0259-41100
jeden Do 08:30 - 12:00 Uhr u 13:00 - 15:00 Uhr

Behindertenverband KOBV

Sprechtage bei der Arbeiterkammer Melk
3390 Melk, Hummelstraße 1
jeden 2. und 4. Mi im Monat 09:00 - 10:30 Uhr

Hilfswerk Ysper Donautal

3681 Hofamt Priel, Dorfplatz 1
Tel. 07412/53414
Mo bis Fr 08:00 - 12:00 Uhr
telefonisch Mo - Do 13:00 - 15:00 Uhr
Familie AKTIV:
Di u. Do 08:30 - 12:00 Uhr

Mutter-/Elternberatung im Gemeindezentrum
Dr. Tatjana Offenberger
jeden 1. Mittwoch im Monat von 11:00 - 12:30 Uhr

Arbeiterkammer

3390 Hummelstraße 1
Mo-Do 8- 16 Uhr, Fr 8-12 Uhr
Tel: 05/7171-6250

Amtsstunden am Gemeindeamt Persenbeug:

Bezirksgericht

Sprechtage jeden Freitagnachmittag, nur gegen Voranmeldung bis spätestens Mittwoch beim Bezirksgericht Ybbs.

Impressum: Medieninhaber, Verleger, Hersteller und Herausgeber: Gemeinde Hofamt Priel, DVR: 0024791
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Friedrich Buchberger, 3681 Dorfplatz 1, 3681 Hofamt Priel
Offenlegung nach Mediengesetz § 25/4: Blattlinie: INFO der Gemeindebewohner über aktuelle und kommunale Angelegenheiten; Druck: saxoprint.at
Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für Frauen und Männer Geltung.



Vermessung Marake

Am 1. September 2013 eröffneten wir unseren Standort in 4360 Grein / Donau, Kreuzner Straße 33. Wir bemühen uns jegliche Vermessungen (sei es im Kataster oder technische Vermessungen) zu Ihrer Zufriedenheit zu erledigen.

Nähere Informationen über uns und unsere Arbeit entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.marake.at.

Gerne nehme ich schon jetzt Ihre Anfragen entgegen, Ihr DI Ralph Marake, 0650/2500768.

Hobbykunstausstellung

über 20 HobbykünstlerInnen präsentieren ihre Werke

im Gemeindezentrum



Öffnungszeiten

Samstag, 23. November

10 bis 17 Uhr

Sonntag, 24. November

9 bis 17 Uhr

am Sonntag zusätzlich: **Bauernmarkt, Wild- und Fischspezialitäten**

Kinderbetreuung
ganztägig

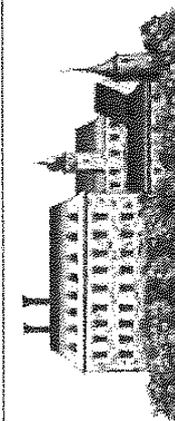
Eintritt frei

Auf Ihren Besuch freuen sich die Aussteller!

Advent am Rottenhof

Freitag, 13.12.2013 von 14 bis 22 Uhr Rottenhof 15, 3681 Hofamt Priel

ZUTATEN: *süße und saure
Köstlichkeiten*



Das Beste vom ... **ROTTENHOF**

ABGEFÜLLT AM: *mit Feinsch
n. Co*
HALTBAR BIS:

WWW.ROTTENHOF.AT
3681 HOFAMT PRIEL
SCHLOSS ROTTENHOF

AT-BIO-401
NACH DEM ÖFFNEN KÜHL HALTEN
UND BALD VERBRAUCHEN

NETTOFÜLLGEWICHT:

Der Hofladen ist geöffnet

genießen - schauen - kosten - mit Freude verschenken



Gudrun Peham

6. Kinderbasar

Bei strahlendem Sonnenschein fand am 31. August der 6. Kinderbasar auf Grund der Baustelle im Gemeindezentrum dieses Mal am Vorplatz statt. Der Andrang war groß.



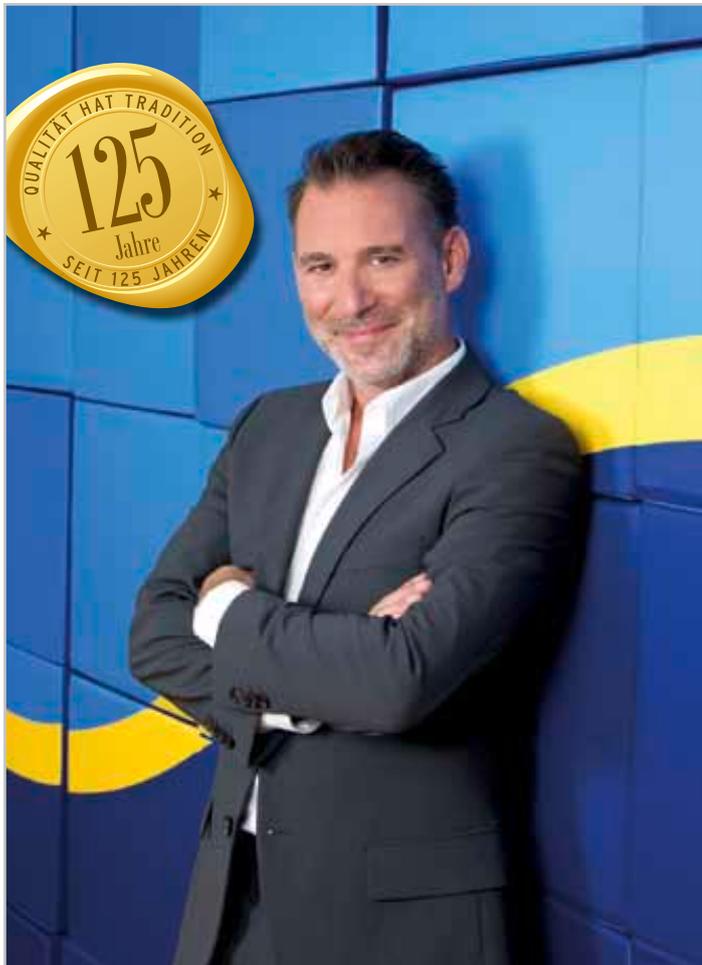
Die Landjugend Hofamt Priel- Persenbeug lädt Sie auch heuer wieder recht herzlich zum **Simandlball, am 30. November 2013** um 20:00, ein. Der Ball findet wie jedes Jahr im Gemeindezentrum unter dem Thema „**Hüttengaudi**“ statt.

Bei einem Simandlball darf natürlich die Tanzmusik nicht fehlen - dafür werden die „3 Zünftigen“ sorgen und Sie richtig in Stimmung bringen.

Unsere Jungen und Junggebliebenen werden sicherlich ausreichend Unterhaltung in unseren Bars, bei der Mitternachtseinlage oder beim Schätzspiel finden!

Auf Euer Kommen freut sich die Landjugend!

Cornelia Köck



www.hyponoe.at

WER STEHT HINTER IHNEN? UND IHREN ERFOLGREICHEN PROJEKTEN? HYPO NOE PUBLIC FINANCE.

Als Spezialist für Finanzierungen der öffentlichen Hand bietet die **HYPO NOE GRUPPE** maßgeschneiderte und individuelle Lösungen. Der ganzheitliche Ansatz für öffentliche Auftraggeber beginnt bei einer umfassenden Bedarfsanalyse mit kompetenter Beratung und reicht bis zur **professionellen Abwicklung inklusive zuverlässiger Projektrealisation**. Über effektive Finanzierungskonzepte aus einer Hand - für die öffentliche Hand - informiert Sie der Leiter Public Finance, Wolfgang Viehauser, unter +43(0)5 90 910-1551, wolfgang.viehauser@hyponoe.at

SEIT 125 JAHREN



HYPO NOE
GRUPPE

Die Bank an Ihrer Seite.



Union Sportverein Hofamt Priel



Sektion Fußball Herren



Rückblick Sportfest:

Freitag, 19.7.2013:

Die Firmen- und Vereins- Champions League

1.	Tischlerei Slawitscheck
2.	Musikverein Persenbeug-Gottdorf-Hofamt Priel
3.	Fa. Hoge Bau
4.	Fa. Z&K – Zeitelhofer & Kilnbeck
5.	SPÖ Hofamt Priel
6.	Landjugend Hofamt Priel
7.	Tennisverein Hofamt Priel
8.	USV Sektion Beach-Volleyball
9.	SV Granz

Am Abend wurde das Hauptspiel SV Gottdorf-Marbach-Persenbeug gegen ASK Ybbs ausgetragen und brachte ein Ergebnis von 2:3.



Wir gratulieren dem Gewinner der Firmen- und Vereins- Champions League: Tischlerei Slawitscheck



Die Ballspende wurde von der Fa. Z&K überreicht.



Das Highlight des Abends war die Trachtenmodenschau von Trachtenexpertin Elfi Maisetschläger präsentiert von der amtierenden Miss NÖ gemeinsam mit heimischen Models. Dazu konnten wir ca. 500 Besucher begrüßen.

Samstag, 20.7.2013

Ergebnis des Fußballturniers:

1. Platz	Reserve TSV Nöchling
2. Platz	Kapo 05
3. Platz	Spitzkicka
4. Platz	Großhupfa St. Oswald
5. Platz	HC St. Leonhard

Das Hauptspiel

Ertl Glas Amstetten gegen SC Melk endete 4:1

Die Ballspende wurde von Alex Sobota aus Nöchling überreicht.



Bei den Ferienspielen am 23. August 2013 konnten wir auf unserer Sportanlage 70 Kinder begrüßen.

Sonntag, 21.7.2013

Mit der Festmesse und dem Fröhschoppen ließen wir das Sportfest 2013 ausklingen.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern herzlich.

Erlauftaler Hobbyliga

Die Meisterschaft der Erlauftaler Hobbyliga ist bereits in vollem Gange.

Aufgrund des Hochwassers im Frühjahr wurden die letzten zwei Meisterschaftsspiele der Frühjahrsaison des SV Gottsdorf-Marbach-Persenbeug auf unserer Anlage ausgetragen.

Das 1. Meisterschaftsspiel der Herbstsaison gegen den USV Münichreith konnten die Gottsdorfer vor 350 Zuschauern mit einem 5 : 1 für sich entscheiden.

HCU Randegg gegen USV Hofamt Priel	7:0
USV Hofamt Priel gegen St. Georgen/Sch.	2:0 (Hofstätter Michael 2x)
USV Hofamt Priel gegen HC St. Leonhard	8:0 (Hofstätter Michael 4x, Schachenhofer Ch. 2x, Moser Alex, Steininger M.)
USV Hofamt Priel gegen HC Dürrhäusl	1:0 (Bachinger Lukas)
Landpartie Purgstall gegen USV Hofamt Priel	2:1 (Moser Alexander)
Union Dorfstetten gegen USV Hofamt Priel	2:3 (Eigentor, Schachenhofer Chr., Bachinger Lukas)

Tabelle

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Tore	Diff	Punkte
1	(1) HCU Randegg 05	6	5	0	1	29:4	25	15
2	(3) USV Hofamt Priel	6	4	0	2	15:11	4	12
3	(2) HC Dürrhäusl	6	3	0	3	21:16	5	9
4	(4) Landpartie Purgstall	5	3	0	2	10:10	0	9
5	(5) Union Dorfstetten	6	3	0	3	17:20	-3	9
6	(6) St. Georgen / Scheibbs	6	1	1	4	7:15	-8	4
7	(7) HC Leonhard on Tour	5	0	1	4	2:25	-23	1



Antonia Porranzi



Sektion Fußball Damen



Trainingslager

Wie schon Tradition fand nach dem Sportfest unser Trainingslager auf der Sportanlage in Hofamt Priel statt. Gleich zu Beginn stand am Freitag den 02.08. das erste Vorbereitungsspiel gegen die Damen der Union St.Georgen/Leys am Programm, am Samstag und Sonntag folgten dann täglich noch mehrere Trainingseinheiten.

Für unser leibliches Wohl sorgten wie immer Regina und Andreas Brunner – bei denen wir uns hiermit auch nochmals herzlich bedanken möchten!

Damenhobbyliga

USV Mäd'l's vorne dabei

Nach dem Austritt des ASK Ybbs (Gebietsliga) und dem SC Sallingberg (Spielpause) sind heuer „nur“ sieben Mannschaften in der Damenhobbyliga vertreten; die Herbstsaison ist mittlerweile (fast) abgeschlossen.

Die Damen des USV sind auch heuer wieder vorne mit dabei – wobei es derzeit auf den Plätzen 2. bis 4. recht eng hergeht. Nur die derzeitigen Tabellenführer aus Steinakirchen konnten sich ein wenig absetzen.

Spielergebnisse:

USV Hofamt Priel	-	SPG Weiten	3:3
Neuhofen/Ybbs	-	USV Hofamt Priel	0:4
USV Hofamt Priel	-	Union Steinakirchen	1:3
USV Hofamt Priel	-	FSG Kirchs Schlag	6:0
USV Hofamt Priel	-	DFC Corona	2:0
SV Waldhausen	-	USV Hofamt Priel	1:1

Derzeitiger Tabellenstand:

Pl.	Mannschaft	Sp.	Diff.	Pkt.
1.	Steinakirchen	5	+ 11	13
2.	Hofamt Priel	6	+ 10	11
3.	Waldhausen	6	+ 21	10
4.	Corona	6	+ 14	10
5.	Weiten/Raxendor	4	- 6	4
6.	Neuhofen	5	- 14	3
7.	Kirchs Schlag	4	- 36	0

**USV Hofamt Priel
Damenmannschaft**

Join us!

**Wir suchen Verstärkung für unser Team!
Interesse? Melde dich!**

www.usvhofamtpriel-damen.de.tl
Herbert Porranzl (0650) 6344974
Nicole Aistleitner (0650) 7574006

Winterpause/Hallentraining

Am 31.10.2013 fand das gemeinsame Abschlusstraining des Damen- und Herrenkaders statt – nun geht es für beide Mannschaften in die Winterpause.

Das Hallentraining der Damen findet voraussichtlich ab Jänner 2014 immer Samstags von 18:00 bis 20:00 Uhr im Turnsaal der HS Persenbeug statt.

Interessierte Mäd'l's sind jederzeit willkommen.

Nicole Aistleitner



Sektion Nordic Walking



Leider musste der 10. Nordic Walking Treff aus persönlichen Gründen abgesagt werden. Diese Veranstaltung wird auch nicht mehr auf einen anderen Termin verschoben.

Die Nordic Walking Saison 2013 ist nun wieder zu Ende. Ich darf allen noch einen schönen sonnigen Herbst wünschen. Von Oktober bis März gibt es keinen gemeinsamen Nordic Walking Tag

Viele Positive Faktoren sprechen für die Sportart Nordic Walking

- ☞ kann schnell und leicht erlernt werden.
- ☞ bis zu 50% effektiver als traditionelles walken
- ☞ kräftigt und lockert die gesamte Oberkörpermuskulatur
- ☞ löst Verspannungen der Schulter-und Nackenmuskulatur
- ☞ kann auch mit Rückenproblemen ausgeübt werden
- ☞ über 40% mehr Kalorienverbrauch
- ☞ stärkt die Herz-Kreislaufleistungen
- ☞ trainiert die aerobe Ausdauer und erhöht die Sauerstoffversorgung des gesamten Körpers
- ☞ Gelenksschonend, sehr gut für übergewichtige Personen
- ☞ Ganzkörper Training

Der USV Hofamt Priel ist mit Ihnen gemeinsam unterwegs zur Fitness.

Besuchen Sie unsere Internet Seite. Hier erfahren sie alle neuen Termine über alle Veranstaltungen uvm. In der Fotogalerie finden sie Bilder von den Veranstaltungen der letzten zwei Jahre.

Wenn Sie nichts versäumen möchten dann machen sie einen regelmäßigen Blick in die Homepage.

www.usvhofamtpriel-nordicwalking.de.tl

Infos erhalten Sie auch bei der Sektionsleiterin Roswitha Koch, Weinserstrasse 26/2 3681 Hofamt Priel Tel. Nr.: 07414/7107 oder 650/9901213



Essen & Trinken

Körper & Seele

Kreativ & Handwerk

Tanz- & Musik

Hausstr. 9, Yperstal
Tel.: +43 (0) 7415/ 6760-30
E-Mail: volkshochschule.swv@volksw.at
www.facebook.com/vhsSuedlichesWaldviertel

Lernen begleitet unser Leben!

+ Kurse + Seminare + Vorträge + Workshops + Veranstaltungen + Sommerakademie +

www.volkshochschule.swv.at



Sektion Stocksport



Turnierergebnisse - Pokalränge

28.06.2013 Bärnkopf	3. Platz	Steinberger Manfred, Schmutz Herbert, Eder Reinhard, Gassner Alois
13.07.2013 Nöchling	3. Platz	Steinberger Manfred, Schmutz Herbert, Eder Reinhard, Eder Josef
31.08.2013 Dürnstein	3. Platz	Steinberger Manfred, Steinberger Klaus, Heiligenbrunner Alexander, Miedler Josef
06.09.2013 Wechling	3. Platz	Schmutz Herbert, Eder Reinhard, Hinterleitner Franz, Steinberger Klaus
20.09.2013 St. Nikola	3. Platz	Eder Josef, Schmutz Herbert, Edelbauer Herbert, Reikersdorfer Adalbert
20.09.2013 Nibelungen	3. Platz	Steinberger Manfred, Steinberger Klaus, Eder Reinhard, Schauer Josef
21.09.2013 Vöst Krens	3. Platz	Steinberger Manfred, Steinberger Klaus, Heiligenbrunner Alexander, Miedler Josef

Von Ende Juni bis September wurden 16 Turniere bestritten, davon 7-mal der 3. Platz erreicht.

Herbstturnier 2013

Am 11. und 12. Oktober 2013 fand unser Herbstturnier statt. 27 Mannschaften waren am Start, darunter auch unsere Freunde aus Bayern, SC Oberhummel und SV Kranzberg.

Ein Dankeschön gilt den Gemeinderäten aus Hofamt Priel, welche die Pokale gesponsert haben.

Herbstturnier 11.10.2013



Die Sieger am Freitag v.l. ESV Neustift Innermanzing, UNION Raika Randegg/ ESV Landsteiner Allersdorf, ESV Wolfpassing

Rang	Mannschaft	Punkte	Quote
1	ESV UNION Raika Randegg	12:4	1,333
2	ESV Wolfpassing	12:4	1,255
3	ESV Neustift Innermanzing	11:5	2,703
4	ESV Umdasch	9:7	1,323
5	ESV St. Oswald	8:8	0,841
6	ESV Melktal	6:10	1,114
7	ESV St. Nikola	6:10	0,902
8	ESV St. Martin	4:12	0,507
9	Yspertal	4:12	0,392

Herbstturnier 12.10.2013



Siegerfoto SA: v.l. ESV Wallsee, SC Oberhummel, ESV Reinsberg

Rang	Mannschaft	Punkte	Quote
1	SC Oberhummel	14:2	2,600
2	Union Wallsee	14:2	2,174
3	ESV Reinsberg	12:4	1,124
4	ESV Umdasch	11:5	1,859
5	SV Kranzberg	6:10	1,114
6	ESV Lichtenau	6:10	0,547
7	ESV Gutenbrunn	5:11	0,595
8	HFC Matzleinsdorf	4:12	0,441
9	ESV Dürnstein	0:16	0,608

Herbstturnier 12.10.2013 Mixed



Siegerfoto MIXED: v.l. ESV Volksbank Pöggstall, SV Kranzberg, SC Oberhummel)

Rang	Mannschaft	Punkte	Quote
1	SV Kranzberg	13:3	2,222
2	Pöggstall	11:5	2,000
3	SC Oberhummel	11:5	1,682
4	ESV Krummnussbaum	10:6	1,223
5	ASKÖ Mauer	8:8	0,942
6	Union Amstetten	6:10	0,647
7	ESV Blindenmarkt	5:11	0,692
8	ESV Purgstall 2	5:11	0,424
9	ESV Purgstall 1	3:13	0,672

Herbstfest 2013

Am 12. Oktober 2013 um 19 Uhr 30 ging unser Herbstfest über die Bühne. Wir bedanken uns beim „Soundkostn“ und „DJ's Double B“ für die musikalische Gestaltung. Beim gemütlichen beisammensitzen, ließen wir das Herbstfest mit unseren guten Freunden aus Bayern ausklingen.

Lisa Heiligenbrunner

ASKÖ 

ASKÖ TC HOFAMT PRIEL
www.tchofamtpriel.at.tf



Kleinfeldturnier Fußball

Mit nicht allzu großen Erwartungen bestritten wir das diesjährige Kleinfeldturnier am Freitag, den 20.07.2013 im Rahmen des Sportfestes unserer Fußballnachbarn. Den ersten Platz vom Vorjahr zu verteidigen war, aufgrund der vielen Verletzungen und Ausfälle, nicht zu erwarten. Auch die Hitze setzte uns ordentlich zu und so konnten wir nur den 7. Platz erreichen.

Vergleichsspiel gegen Gottsdorf

Erfolgreicher waren wir am darauffolgenden Tag beim Vergleichsspiel gegen Gottsdorf. Das Match endete 7:2 für Hofamt Priel.

Der Tennisschläger ist uns doch im Umgang wesentlich angenehmer als der Fußball.

20 Jahre TC Hofamt Priel - Heuriger

Der Heurige war die zweite Veranstaltung unserer diesjährigen Feierlichkeiten.

Dementsprechend bemühten wir uns auch die Räumlichkeiten sehr gemütlich und einladend zu gestalten. Erstmals wurden der alte Schuppen und der ehemalige Kuhstall adaptiert. Die Gäste dankten es mit vielen positiven Rückmeldungen bei zahlreichen „Achterln, Schnapsern und einer guten Jausn“.



Vereinsmeisterschaften 2013



3 Tage lang kämpften zirka 30 Mitglieder um den Vereinsmeistertitel. Schlussendlich setzten sich die favorisierten Spieler und Spielerinnen durch und konnten Gutscheine von der Firma Christl (gesponsert von der Sparkasse) und Gutscheine für Gratisspiele im Bowlingcenter Purgstall gewinnen.

Ergebnis Damen und Herren

1. Platz Ilse Müllner / Martin Brandstetter
2. Platz Petra Rafetseder / Christian Wagner
3. Platz Irene Rafetseder / Christian Eder
4. Platz Renate Brandl / Hannes Brandl

Meisterschaftsergebnisse

Damen		Herren	
1	UTC Pöggstall	1	UTC Leonhofen
2	ASKÖ TC Hofamt Priel	2	BSG Mauer Amstetten
3	UTC Weistrach	3	UTC Waidhofen / Y.
4	TC St. Pantaleon	4	UTC St. Peter i.d. Au
5	TC Scheibbs	5	ASKÖ TC Kematen/Ybbs
6	TC Raiba Gresten	6	Union TC Wang
7	UTC Raika Aschbach	7	ASKÖ TC Hofamt Priel
		8	TC Wieselburg

U15		U10	
1	SC St. Pantaleon	1	TC Blindenmarkt
2	UTC Pöggstall	2	Schollach
3	TC Raiba Gresten	3	UTC Leonhofen
4	UTC Winklarn	4	ASKÖ TC Hofamt Priel
5	UTC Leonhofen	5	Union Raika Randegg
6	ASKÖ TC Hofamt Priel		
7	UTC Raika Aschbach		

Markus Bredlinger

SKI AUSTRIA

VOLKSBANK ALPENVORLAND

Heute vorsorgen für die Träume von morgen.

Mit einem Vorsorgeprodukt Ihrer Wahl.

Unsere Vorsorgeprodukte* sind so vielseitig wie Ihre Ansprüche. Jetzt beraten lassen und am besten schon heute für morgen vorsorgen.

www.volksbank.at/vignette

+ Vignette gratis*

Volksbank. Mit V wie Flügel.

Detaillierte Informationen über die einzelnen zur Auswahl stehenden Vorsorgeprodukte finden Sie in den jeweils veröffentlichten Prospekten sowie Anlegerinformationen. Diese sind, ebenso wie die Bedingungen für den Erhalt der Vignette unter www.volksbank.at/vignette abrufbar.



Österreichischer Kameradschaftsbund
Ortsverband
Persenbeug-Gottsdorf - Hofamt Priel



Kameradschaftsbund feiert Friedensmesse



Bezirksobmann Johann Auer (vlnr), Bundesvizepräsident Johann Stöckl, Thomas Mayer, Leopold Heiligenbrunner, Obmann Josef Pichler, Bürgermeister Friedrich Buchberger, Thomas Wimmer, Bürgermeister Manfred Mitmasser, Christian Meyr, Reinhard Lehner

Die Friedensmesse des Kameradschaftsbundes, Ortsverband Persenbeug und Umgebung, ging am Sonntag den 4. August, mit der Heiligen Messe, gelesen von Pfarrer Magister Jan Skrzypek, und dem anschließenden Fröhschoppen mit der Musikkapelle Persenbeug-Gottsdorf-Hofamt Priel, bei herrlichem Wetter und großer Teilnahme von Besuchern zu Ende.

Obmann Josef Pichler bedankte sich in seiner Ansprache bei den teilnehmenden Gästen, vor allem aber bei den mithelfenden Mitgliedern des Kameradschaftsbundes und bei jenen Personen die mit viel Fleiß das neugestaltete Friedenskreuz wieder zum Leuchten brachten und renovierten.



Fotos: Karpf

Eine Kurze historische Darstellung dieses Kreuzes

Dieses Friedenskreuz wurde als Mahnmal für den Frieden errichtet. Im Jahre 1965 gründete sich der Ortsverband Persenbeug und Umgebung des Österreichischen Kameradschaftsbundes.

Unter dem damaligen Obmann Oberförster Ing. Franz Jäger wurde 1973 dieses Friedenskreuz erbaut und am 26. Mai 1974 durch Pfarrer Leopold Heigl aus Persenbeug geweiht. Im selben Jahr fand das erste Friedensfest „Am Reitern“ statt.

Seit dieser Zeit (1974) wird nun vor diesem Kreuz jährlich eine Friedensmesse gelesen und das Friedensfest des Kameradschaftsbundes, Ortsverband Persenbeug und Umgebung abgehalten.

Der Hintergrund der Errichtung dieses Kreuzes bestand darin, dass es einerseits als Denkmal zu Ehren der Kriegskameraden dient und andererseits diese kulturelle Gedenkstätte als Mahnmal zur Erhaltung des Friedens zu verstehen ist. Man wählte als Aufstellungs-ort „Am Reitern“ in Hofamt Priel, wo es hoch über der Donau steht und beleuchtet schon von weit sichtbar ist.

So möge das Licht dieses Kreuzes das Licht des Friedens sein, das weit über die Grenzen strahlt, die Herzen der Menschen erwärmen und eine friedliche Zukunft uns und den nächsten Generationen erweisen. Das Kreuz wurde heuer samt einer neuen Beleuchtung von der Gemeinde generalsaniert. Im nächsten Jahr erfolgt anlässlich des 40 jährigen Bestandes eine Neueröffnung.

Josef Pichler, Helmut Karpf

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Sa, 09. Nov.	15:00 Uhr	Hubertusfeier mit Agape	Hubertusmarterl, Gartln	Hegering Persenbeug
Fr, 15. Nov.	14:00 Uhr	Musikantenstammtisch	GH Nagl	GH Nagl
Sa, 16. Nov.	17:00 Uhr	Wild und Wein	Gemeindezentrum	Hilfswerk
Sa, 23. Nov.	10-17 Uhr	Hobbykunstausstellung	Gemeindezentrum	Gemeinde Hofamt Priel
So, 24. Nov.	9-17 Uhr	Hobbykunstausstellung, Bauernmarkt, Wild und Fisch	Gemeindezentrum	Gemeinde Hofamt Priel
SO, 24. Nov.	8-17 Uhr	Pfarrcafe	Pfarrhof Persenbeug	Pfarre Persenbeug
Di, 26. Nov.	11- 12 Uhr	Sprechstunde Notar	Gemeindezentrum	
Sa, 30. Nov.	20:30 Uhr	Simandlball	Gemeindezentrum	Landjugend
Fr, 06. Dez.	19.00 Uhr	Sparvereinauszahlung 2013	Gemeindezentrum	Sparverein zum Dorfplatz
Sa, 07. Dez.	14-18 Uhr	Adventestimmung/Nikolaus	Gemeindezentrum	
So, 08. Dez.	14:00 Uhr	Musikantenstammtisch	GH Nagl	GH Nagl
Fr, 13. Dez.	14 -22 Uhr	Advent am Rottenhof	Rottenhof 15	
So, 15. Dez.	14:00 Uhr	Weihnacht am Naglhof	GH Nagl	SPÖ Hofamt Priel

Hobbykunstausstellung

über 20 HobbykünstlerInnen präsentieren ihre Werke

im **Gemeindezentrum**



Öffnungszeiten

Samstag, 23. November

10 bis 17 Uhr

Sonntag, 24. November

9 bis 17 Uhr



Simandlball

30. November 2013

ab 20 Uhr im Gemeindezentrum

am Sonntag zusätzlich: **Bauernmarkt, Wild- und Fischspezialitäten**

Kinderbetreuung
ganztägig

Eintritt frei

Auf Ihren Besuch freuen sich die Aussteller!

wob



**d.i. wotruba-oestreicher-buchmann
ziviltechnikergesellschaft für vermessungswesen m.b.h.**

**ihr kompetenter partner
in allen vermessungsangelegenheiten**

fon +43 (7412) 522 40
fax +43 (7412) 525 67
mobil +43 (664) 395 29 24

dorfplatz 1
a-3681 hofamt priel
wob-dievermesser2@aon.at



Ganz einfach Energie erzeugen.

Mit dem EVN SonnenKraftwerk.

Produzieren Sie mit einer Photovoltaik-Anlage Ihren eigenen Strom und sparen Sie damit bares Geld. Denn ein EVN SonnenKraftwerk am Dach ist nicht nur leistbar, sondern stellt eine lukrative Wertanlage dar. Und mit umweltfreundlichem Strom aus Solarenergie tragen Sie auch aktiv zum Klimaschutz bei.

Auf Basis Ihres Stromverbrauchs erhalten Sie von uns ein maßgeschneidertes Konzept, damit das EVN SonnenKraftwerk nicht nur auf Ihr Dach, sondern auch zu Ihrem Leben passt. Ganz nach unserem Motto: Energie vernünftig nutzen.

Jetzt KLIEN Förderung sichern:

evn.at/sonnenkraftwerk oder 0800 800 333.

Die EVN ist immer für mich da.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Sanitätssprengel Ybbs an der Donau - Persenbeug
(von Samstag 7.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr bzw. * Feiertagsnachtdienst ab 20.00 Uhr in dringenden Fällen).

November 2013		
01.	Dr. Obernberger Alois, Ybbs	07412/58 000
02.,03.	Dr. Weilguni Christian, Ybbs	07412/52 425
09.,10.	Dr. Lechner Alexander, Pbg.	07412/52 340
16.,17.	Dr. Schmid Günther, Persenbeug	07412/52 661
23.,24.	Dr. Sieder Martina, Ybbs	07412/52 392
30.	Dr. Lechner Alexander, Pbg.	07412/52 340
Dezember 2013		
01.	Dr. Lechner Alexander, Pbg.	07412/52 340
07., 08.	Dr. Obernberger Alois, Ybbs	07412/58 000
14.,15.	Dr. Weilguni Christian, Ybbs	07412/52 425
21.,22.	Dr. Sieder Martina, Ybbs	07412/52 392
23. *,24.,25.	Dr. Schmid Günther, Persenbeug	07412/52 661

Apothekendienstkalender

	Okt	Nov	Dez
Sa			
So			1
Mo			2
Di	1		3
Mi	2		4
Do	3		5
Fr	4	1	6
Sa	5	2	7
So	6	3	8
Mo	7	4	9
Di	8	5	10
Mi	9	6	11
Do	10	7	12
Fr	11	8	13
Sa	12	9	14
So	13	10	15
Mo	14	11	16
Di	15	12	17
Mi	16	13	18
Do	17	14	19
Fr	18	15	20
Sa	19	16	21
So	20	17	22
Mo	21	18	23
Di	22	19	24
Mi	23	20	25
Do	24	21	26
Fr	25	22	27
Sa	26	23	28
So	27	24	29
Mo	28	25	30
Di	29	26	31
Mi	30	27	
Do	31	28	
Fr		29	
Sa		30	

Apotheke Wieselburg 1	3250 Wieselburg Bahnhofstr. 11 Tel. 07416/52316
Meridian Apotheke Wieselburg 2	3250 Wieselburg Zur Autobahn 4 Tel. 07416/54562
Salvator Apotheke Pöchlarn	3380 Pöchlarn Regensburger Str. 17 Tel. 02757/2217
St. Franziskus Apotheke Blindenmarkt	3372 Blindenmarkt Hauptstr. 57 Tel. 07473/2325
Apotheke Zum heiligen Geist Ybbs	3370 Ybbs Bahnhofstr. 2 Tel. 07412/52411
Lindenapotheke Persenbeug	3680 Persenbeug Rathausplatz 5 Tel. 07412/59059

Der Dienstwechsel ist in fortlaufender Reihenfolge der Gruppen täglich um 08:00 Uhr, mit Ausnahme von Sonntag, sodass an den Wochenenden ein durchgehender Dienst von Samstag 08:00 bis Montag 08:00 erfolgt!

Infos im Internet:

www.apotheker.or.at

oder

Apotheken-Ruf 1455

Wochenend- und Feiertagsdienste der Zahnärzte

Notdienst-Zahnärzte stehen den niederösterreichischen Patienten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen in der Zeit von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr zur Verfügung, alle Termine auf: <http://www.notdienstplaner.at/aktuellenotdienste.htm>.

Datum	Arzt	Strasse	Plz / Ort	Telnr.
November 2013				
01.	Dr. Reisinger Christian	Kamarithstraße 6	3300 Amstetten	07472 61900
09.,10.	Dr. med. dent. Kiss Stefan	Europaplatz 11	3382 Loosdorf	02754 6235
16.,17.	Dr. Müller Ingrid	Langegasse 15	3370 Ybbs an der Donau	07412 52461
23.,24.	DDr. Hofbauer Maximilian	Untere Hauptstraße 8	3650 Pöggstall	02758 4090
30.	Dr. Klinger Barbara	Kornfeldstraße 1/2/1	3252 Petzenkirchen	07416 54307
Dezember 2013				
01.	Dr. Klinger Barbara	Kornfeldstraße 1/2/1	3252 Petzenkirchen	07416 54307
07., 08.	Dr. Steinkellner Anna	Rathausplatz 1	3381 Golling	02757 7300
14.,15.	MR Dr. Kleinberger Julian	Thörringplatz 7	3380 Pöchlarn	02757 2604
21.,22.	DDr. Zach Franz	Kirchenplatz 4	3261 Steinakirchen am Forst	07488 20060
24.,25.	Dr. med. dent. Fuchs Florian	Martinsberg 232/3/2	3664 Martinsberg	02874 60037

Gasthof Nagl

Franz NAGL KG
 A-3681 Hofamt Priel, Knogl 7
 Tel. 07412/52373 - Fax 4
gasthof-nagl.heim.at

- gutbürgerliche Küche
- sonnige Ruhelage
- Fremdenzimmer
- Panorama Gastgarten
- Kinderspielplatz
- hauseigener Parkplatz

Für Anfragen bezüglich Reservierungen stehen wir Ihnen unter 07412/52373 gerne zur Verfügung.

Speisen zum Mitnehmen
Backendl €6,40



Musikantenstammtisch

15. November
8. Dezember
1. Jänner 2014

Beginn 14 Uhr
Eintritt frei



Weihnachten am Naglhof, 15.12.

SCHÖNER SAAL - FÜR FEIERN ALLER ART

EDER LEOPOLD

Containerservice

die artgerechte Entsorgung!

- ★ **ABBRUCH**
- ★ **TRANSPORTE**
- ★ **ERDARBEITEN**
- HOLZ - BAUSTOFFE**
- ÜBERSIEDLUNGEN**
- ENTRÜMPELUNG**
- ALTSTOFFHANDEL**
- GARTENGESTALTUNG**
- KRANARBEITEN**



Prielstraße 27
 3681 Hofamt Priel
 T 07412 / 52448
 F 07412 / 52548
 M 0664 / 18 39 631
eder.container@aon.at

www.eder-container.com